

# Erste Ausstellung in Galerie Besch

Eröffnung am kommenden Sonntag mit dem Maler Norbert Simon

Die Galerie Besch, die am kommenden Sonntag um elf Uhr zur Vernissage einlädt, befindet sich in der Bel Étage des 1892 in Nachbarschaft der Villa Weigand erbauten Alten Forstamts.

St. Ingbert. Das Alte Forstamt in St. Ingbert bietet Kunstinteressierten am Sonntag, 1. Oktober, gleich zwei Mal die Möglichkeit, Neues zu entdecken. Mit einer Vernissage eröffnet die Galerie Besch ab elf Uhr ihre Ausstellungsräume, während der Maler Norbert Simon einlädt, sein neu gestaltetes Atelier zu besuchen.

Die erste Ausstellung der Galerie Besch stellt Werke von Norbert Simon aus den Jahren 2000 bis 2006 in den Mittelpunkt. Simon, Jahrgang 1952, studierte an der Werkkunstschule Saarbrücken bei Robert Sessler und bei Oskar Holweck. Nach Ateliergemeinschaften in Gersweiler und Rockershausen erwarb er 2004 das Alte Forstamt in St. Ingbert, um sich hier einzurichten. Nach fotorealistischen Anfängen entwickelte Simon eine eigene Bildsprache, zu der auch eine neue Methode der Pigmentbearbeitung gehört. In einem lange währenden Prozess werden dabei

die Farbpigmente und Malmittel verarbeitet und in mehreren Schichten auf die Leinwand aufgetragen, bis endlich völlig neue Farbwirklichkeiten entstehen.

Die Galerie befindet sich in der Bel Étage des 1892 in Nachbarschaft der Villa Weigand erbauten Alten Forstamts. Die Inhaberin Ingeborg Besch absolvierte ihr Studium der Kunstgeschichte an der Universität Saarbrücken und ist seit etwa 20 Jahren im öffentlichen und privaten Kunstbetrieb tätig. Nach zuletzt dreijähriger Tätigkeit in einer renommierten Galerie in Stuttgart, realisiert sie jetzt ihr eigenes Galerieprojekt.

Bei der Vernissage am Sonntag, 1. Oktober, elf Uhr, wird der Saarbrücker Kunsthistoriker Matthias Bunge in die Ausstellung einführen. Für die musikalische Abrundung sorgt das Christof Thewes Akustik Trio. Das Haus ist bis 20 Uhr geöffnet.

Die Ausstellung ist bis 12. November mittwochs bis freitags jeweils von 14 bis 19.30 Uhr geöffnet, samstags von zehn bis 15 Uhr. Terminvereinbarungen sind unter Telefon (0 68 94) 8 95 07 55 möglich oder per E-Mail: [i.besch@galeriebesch.de](mailto:i.besch@galeriebesch.de).

red



Werke von Norbert Simon sind in der neuen Galerie Besch in St. Ingbert zu sehen.

Foto: SZ/Veranstalter